



Jan Vollkammer

-Stellv. Vorsitzender-
Hauberrisserstraße 38
65189 Wiesbaden
Tel.:0611-95007473
Mobil: 0178-2074306
e-mail: VollkammerJan@aol.com

Wiesbaden-Nord

Wiesbaden, der 11.03.2011

Diskussionsveranstaltung zur Bildungslandschaft in Wiesbaden

Der Wiesbadener SPD Ortsverein Nord lud am vergangenen Freitagabend zu einer Podiumsdiskussion zum Thema „Bildungslandschaft Wiesbaden – eine Herausforderung für Stadt, Land und Gesellschaft“ ein. Zu Gast im Wiesbadener Thalhaus waren die Bildungsbürgermeisterin von Mannheim, Gabriele Warminski-Leitheußer, die Landtagsabgeordnete und bildungspolitische Sprecherin der SPD Fraktion im Hessischen Landtag Heike Habermann und die SPD Ortsvereinsvorsitzende Kerstin Geis.

Die Mannheimer Bildungsbürgermeisterin berichtete zunächst von der desaströsen Bildungssituation bei der Amtsübernahme im Jahre 2008. Baden-Württemberg ist das Bundesland, in dem der Bildungserfolg am meisten von der sozialen Herkunft abhängt. Mannheim galt hier als Paradebeispiel für nicht vorhandene Bildungsgerechtigkeit. So legte Frau Warminski-Leitheußer mehrere kommunale Programme auf, um ein höheres Maß an Bildungsgerechtigkeit zu erzielen. Sie stellte eine Kooperation der Volkshochschule mit sechs Schulen der Sekundarstufe I und einem Stundenkontingent von 13.000 Stunden her. So können die Schüler dieser Schulen unterschiedlichste Bildungs- und Betreuungsangebote der sog. „Abendakademie“ nach individuellen Bedürfnissen in Anspruch nehmen.

Die aus Offenbach stammende Landtagsabgeordnete Heike Habermann berichtete von den unterschiedlichen Kompetenzen des Landes und der Kommunen. Festzustellen ist jedoch, dass bei sinkender Aufgabenwahrnehmung des Landes, die Kommunen mehr und mehr in die Verantwortung gezogen werden.

Bei einer breiten Einigkeit über bildungspolitische Ziele gab es Diskussionen zum Thema Inklusion und den baulichen Zustand vieler öffentlicher Bildungseinrichtungen. Ein besonders erhitzendes Thema war die von der öffentlichen Hand gestützte Ansiedlung der European Business School.

Wiesbadens stellvertretene SPD-Vorsitzende Kerstin Geis bedankte sich bei den Podiumsteilnehmern für eine aufschlussreiche und sehr interessante Diskussion. Da Gabriele Warminski-Leitheußer im Team Nils Schmid für Bildung zuständig ist, könnte es durchaus sein, sie bei der nächsten Diskussionsrunde als Kultusministerin von Baden-Württemberg begrüßen zu können.